



Bundesarbeitsgemeinschaft  
Schuldnerberatung e.V.

# Zeit zum Handeln!

## Schuldenberatung ausbauen!

Schuldenberatungskräfte bundesweit haben ihre Belastungsgrenzen erreicht. Wartezeiten in den anerkannten Beratungsstellen steigen. Die Situation für viele überschuldete Haushalte spitzt sich zu.

Schaffen wir endlich den gesetzlichen Rahmen für eine vollumfängliche Finanzierung der Schuldenberatung und eine angemessene Entlohnung der Beratungsfachkräfte!

## Das Geld für den Ausbau der Beratungsangebote ist da.

Zusätzliche Mittel für einen Bundesfonds können z. B. verfügbar gemacht werden durch:

- **Bescheid-Euro**

Mit jedem Mahnbescheid oder jedem Zwangsvollstreckungsauftrag wird ein zusätzlicher Euro abgeführt – vorgestreckt vom Gläubiger, später erstattet von Schuldner\_innen.

- **Nachrichtenlose Vermögenswerte**

Überzahlungen bei Inkassounternehmen oder Kontoguthaben verstorbener Bankkunden bleiben derzeit bei den Wirtschaftsunternehmen – setzen wir sie für die Schuldner ein.

- **Fair-Share und Ausfallvorsorge**

Kreditgebende Institutionen erheben standardisiert eine kleine Pauschale; als Ausfallversicherung sichert die Gemeinschaft die Risiken des Kreditausfalls eines Einzelnen.

Jetzt  
ist die Zeit  
für politisches  
Handeln.